

Schneewittchen
(erscheint schon an der Thür).

Zwergenältester.
Ei grau' dich nicht, tritt nur herein!
Du sollst uns fein willkommen sein,
willkommen in der Zwerge Hüttchen!
Doch sprich, wie heißt du denn?

Schneewittchen.

Schneewittchen!
So hat die Mutter mich genannt;
mein Vater ist König über dies Land.

Zwergenältester.
Schneewittchen, Königstöchterlein,
wo liehest du die Pagen dein?
Wo liehest du die Wagen und Koffe?
Wie kamst du von des Königs Schlosse?

Schneewittchen.
Ach, ich bin kommen arm und bloß!
Mütterlein schläft in Grabes Schoß;
der König freite die zweite Frau,
die schlug mich oft und schalt mich rauh,
schickte mich dann mit dem Jäger zu Walde,
sollte mich töten auf Berges Halde
und der Königin als Zeichen
sollt' er mein blutend Herze reichen;
doch ich hat ihn so lange, so lang auf den Knie'n,
da schoß er den Eber und ließ mich flieh'n.

Zwergenältester.
Schneewittchen, Königstöchterlein,
wie fandst du Weg und Steg allein?
Wer zeigte dir die sieben Berge?
Wie kamst du in das Reich der Zwerge?

Schneewittchen.
Sprangen zwei Rehlein mir voran,
sah'n mit den braunen Augen mich an;
sahen im Walde die Vöglein zuhauf,
schwangen zwei Vöglein sich vor mir auf;
am Himmel zog ein Stern vor mir —
und wie ich folgte, so bin ich hier.

Zwergenältester.
Schneewittchen, Königstöchterlein,
schlag auf die blauen Augelein,